

Abnahmeprotokoll für erdverlegte Tankanlagen

TK-

Gemeinde: Gewässerschutzbereich A
 Parzellen Nr.: Grundwasserschutzareal Grundwasserschutzzone
 Betriebsinterne Anlage-Nr.:

Standort der Anlage (Strasse/Geb.-Nr.):

Anlageneigentümer/-in:

Anlageart: Neuanlage Baujahr / in Betrieb seit:
 Verlegung: Erdreich
 Medium: Heizöl el Diesel Benzin
 Anlageart: Mittelgrosser Tank Kleintank Gebindelager
 Typ/Modell: Einzeltank

Total Nennvolumen: Liter Messstabangabe (mit Marke 95%): Liter

Werkstoff Tank: Stahl Kunststoff GFK
 Innenhülle

Ölleitungen: Einstrangsystem eigensicher
 Stahlrohrleitung kunststoffisoliert in Gewässerschutzrohr
 Rohrleitung doppelwandig überwacht, Prüfb. Nr.:

Gasrückführung mit Stufe 1 Stufe 2 System

Saugpumpe Brenner Saugpumpe
 Druckpumpe....., Leistung l/h,
 mit Lecküberwachungssystem (bitte Skizze beilegen):.....

kein Dauerdruck bei Alarm "Pumpe automatisch aus"

Tankstelle, Säulensockelbereich vorschriftsgemäss abgedichtet

Magnetventil oder

Vakuumventil am höchsten Punkt der Leitung angeordnet

Ausrüstung Tank: Dichter Domschacht, mit sauber abgedichteten Anschlüssen
 DAL", ins Freie geführt, mind. > 2.50 m über Terrain geführt
 Abfüllsicherung (AFS) vorhanden, Marke
 Füllstutzen im Domschacht Fernfüllleitung (-> Ölleitung)
 Tank-Lecküberwachungsgerät

(vorschriftsgemäss installiert, plombiert und betriebsbereit

Prüfb. Nr.: Geräte-Nr.:

Die Tankversenkung am wurde überwacht durch:

Die erdverlegten Leitungen wurden vor dem Zudecken abgenommen durch:

Die Tankvorschriften sind vollumfänglich eingehalten: ja

Datum:

Der Tankrevisor (Stempel):